

Tutorium 42, #6

Max Göckel– uzkns@student.kit.edu

Institut für Theoretische Informatik - Grundbegriffe der Informatik

- 1.a): $G = (((\neg A) \vee B) \rightarrow B) \rightarrow$ gesamten Ausdruck umklammern!
- 2) "Beweisen sie induktiv folgende Aussage" \rightarrow Bis zum Ende rechnen und Folgerung aufschreiben!
- 4) Auf den folgenden Folien
- 6.abcd) Begründung \neq Beweis!
- Induktiv definieren ist nicht gleich induktivem Beweisen. man braucht zwar auch einen IA und eine Art IS aber es gilt nicht irgendeine Aussage zu beweisen.

Drei Axiome:

- $AX_{AL1} = \{(G \rightarrow (H \rightarrow G)) \mid G, H \in For_{AL}\}$
- $AX_{AL2} = \{(G \rightarrow (H \rightarrow K)) \rightarrow ((G \rightarrow H) \rightarrow (G \rightarrow K)) \mid G, H, K, \in For_{AL}\}$
- $AX_{AL3} = \{(\neg H \rightarrow \neg G) \rightarrow ((\neg H \rightarrow G) \rightarrow H) \mid G, H \in For_{AL}\}$

Modus Ponens: $MP = \{(G \rightarrow H, G, H) \mid G, H \in For_{AL}\}$

Beweisbarkeit von Aussagen: Aufgabe aus dem ÜB

Mit den Aximen und ggf. Prämissen kann man jede Aussage G "ableiten".

Prämissen: $\{A \rightarrow B, A \rightarrow \neg B\}$, Formel: $F = \neg A$

1. $A \rightarrow B$, Prämisse P_1
2. $A \rightarrow \neg B$, Prämisse P_2
3. $(A \rightarrow B) \rightarrow ((A \rightarrow \neg B) \rightarrow \neg A)$, Ax_{AL3} ($G = \neg B, H = \neg A$)
4. $(A \rightarrow \neg B) \rightarrow \neg A$, MP(3.,1.)
5. $\neg A$, MP(4.,2.)

Alphabet A , formale Sprache $L = \{w \mid w \in A^*, |w| = 2^n, n \in \mathbb{N}_0\}$.

Startwert: $L_1 = A$ Induktiv also: $\forall n \in \mathbb{N}^+ : L_{n+1} = A \cdot L_n$

oder: $\forall n \in \mathbb{N}^+ : L_{n+1} = L_n \cdot L_n$.

Definiert uns L_n für alle $n \in \mathbb{N}^+$

Hier aufhören reicht nicht, wir haben zwar alle L_n definiert aber nicht L insgesamt.

Wie sieht m_3 nach der folgenden verketteten Operation auf Tabelle m_2 aus?

■ $m_3 = \text{memwrite}(m_2, 11, \text{memread}(\text{memwrite}(m_2, 10, 000), 00))$

	Stelle	Wert
m_2 :	00	010
	01	000
	10	111
	11	100

Wie sieht m_3 nach der folgenden verketteten Operation auf Tabelle m_2 aus?

■ $m_3 = \text{memwrite}(m_2, 11, \text{memread}(\text{memwrite}(m_2, 10, 000), 00))$

	Stelle	Wert
m_3 :	00	010
	01	000
	10	111
	11	010

Was tut das folgende Programm?

```
LDC 1
STV 011
LDV 010
NOT
ADD 011
ADD 001
JMN here
LDC 1
STV 111 ;result
JMP end
here: LDC 0
STV 111 ;result
end: HALT
```


Die MIMA: Aufgabe

Beschreibt die folgenden Befehle.

JMP a
LDV a
HALT
ADD a

Beschreibt die folgenden Befehle.

JMP a: Springt zum Befehl an Stelle a (oder in GBI: Mit Markierung a)

LDV a: Lädt den Wert an Adresse a in den Akku

HALT: Stoppt die MIMA

ADD a: Addiert den Wert an Adresse a auf den Akku drauf (Ergebnis landet wieder im Akku)

Die MIMA: Aufgabe

Schreibe ein Programm, dass den Wert an Adresse 001 verdreifacht.

Schreibe ein Programm, dass den Wert an Adresse 001 verdreifacht.

```
LDV 001  
ADD 001  
ADD 001  
STV 001  
HALT.
```

Was tut das folgende Programm?

```
LDV adr1  
NOT  
STV adr2  
LDC 1  
ADD adr2  
STV adr3  
HALT
```

Was tut das folgende Programm?

Es bildet das Zweierkomplement von `adr1` und speichert es an `adr3`.

- 1) Schreibe ein Programm dass für ein $x \geq 0$ an Adresse $\text{adr } x \text{ div } 2$ ausführt und das Ergebnis wieder in adr abspeichert.
- 2) Schreibe ein Programm, das für den Wert x an der Adresse $001 \cdot x \bmod 2$ berechnet und das Ergebnis wieder in x speichert.
- 3) An Speicherstelle adr1 steht ein Wert $x \geq 1$.
Schreibe ein Programm, dass den Wert an adr2 mit x multipliziert ($\text{adr} \cdot x$)

Die Lösungen stehen im ILIAS.

LDC c - lädt Konstante c in den Akku

LDV a - Lädt Wert an Stelle a in den Akku

STV a - speicher Wert vom Akku in Stelle a

ADD a - Addiert Wert an Stelle a auf den Wert im Akku drauf (Ergebn.
→ Akku)

AND a - VerUNDet Wert v.St. a und Akku → Akku

OR a - VerODERt Wert v.St. a und Akku → Akku

XOR a - VerXORt Wert v.St. a und Akku → Akku

EQL a - Falls Akku = Wert a.St. a → Akku -1 in Akku, sonst 0

JMP a - Springt zum Befehl mit Marker a

JMN a - Springt zum Befehl a wenn Akku < 0

HALT - Endet die Ausführung der MIMA

NOT - Invertiert den Akku ($0 \rightarrow 1$, $1 \rightarrow 0$)

RAR - Rotiert den Akku um eins nach rechts

Der Wert des Akku wird immer überschrieben wenn man neue Werte lädt, also Werte die man mehrfach braucht zwischenspeichern (STV).